

Press release**Deutsche Gesellschaft für Urologie e.V.****Bettina-Cathrin Wahlers**

09/23/2006

<http://idw-online.de/en/news176527>

Miscellaneous scientific news/publications, Scientific conferences, Transfer of Science or Research
Economics / business administration, Medicine, Nutrition / healthcare / nursing
transregional, national

Urologen-Kongress in Hamburg endet heute

Wissenschafts-Transfer für die medizinische Praxis Der 58. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. (DGU) geht heute zu Ende. Mehr als 6800 Teilnehmer besuchten die Tagung vom 20. bis 23. September im Congress Center der Hansestadt (CCH). Medizinische Innovationen, Wissenschafts-Austausch und Fortbildung standen für die Fachbesucher auf dem Programm. Das Patientenforum zum Thema Inkontinenz stieß in der Öffentlichkeit auf reges Interesse. Rund 350 Patienten, Mitglieder von Selbsthilfegruppen und Interessierte nahmen an der öffentlichen Veranstaltung im CCH teil.

"Die große Teilnehmerzahl an unserer wissenschaftlichen Jahrestagung hat einmal mehr gezeigt, dass die Kollegen unserer Disziplin auf breiter Front aktuelles medizinisches Know-How in Kliniken und Praxen tragen und die Urologie zum Wohle des Patienten sehr gut aufgestellt ist", resümiert Kongress-Präsident Professor Dieter Jocham. Um den hohen medizinischen Standard für die Zukunft zu sichern, galt auch der diesjährige Urologen-Kongress verstärkt der Förderung des medizinischen Nachwuchses.

Der "Promotionspreis" wurde an Dorothee Friedrich aus Mannheim vergeben.

Die höchste Auszeichnung der DGU, die "Maximilian Nitze-Medaille", erhielt Professor Dr. Rudolf Hartung aus München. Der "Maximilian Nitze-Preis", die höchste wissenschaftliche Auszeichnung, ging an Dr. Rainer Küfer aus Ulm. Den "Ritter von Frisch-Preis", für besondere Verdienste, erhielt Professor Peter H. Walz aus Lüdenscheid.

In der begleitenden Industrieausstellung präsentierten 136 Firmen in der neu errichteten Mehrzweckhalle des CCH innovative Produkte aus Pharmaforschung und Medizintechnik.

Auch in diesem Jahr endete der Kongress mit dem turnusmäßigen Wechsel der DGU-Präsidentschaft. Professor Dieter Jocham, Direktor der Klinik und Poliklinik für Urologie am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck übergab das Präsidentenamt für das Jahr 2006/2007 an Professor Dr. Lothar Hertle, Direktor der Klinik und Poliklinik für Urologie, Universitätsklinikum Münster.

Professor Reinhold Horsch aus Offenburg wird damit 1. Vizepräsident der DGU.

Als neuer amtierender DGU-Präsident ist Professor Hertle gleichzeitig Präsident der 59. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. vom 3. bis 6. Oktober 2007, die zu Ehren des 1. DGU-Kongresses 1907 in Wien, wiederum in der Kaiserstadt stattfindet.

Weitere Informationen:

DGU-Kongresspressestelle

Bettina-Cathrin Wahlers & Sabine Martina Glimm

Tel.: (040) 79 14 05 60

Mobil: (0170) 48 27 287

URL for press release: <http://www.dgu-kongress.de>



Kongress-Präsident Professor Dieter Jocham
Foto: Bertram Solcher